Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 15 (1939)

Heft: 2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BERICHTIGUNG

Wir veröffentlichten an dieser Stelle in unserer vorigen Nummer das Bild vom Tauftag des kleinen Kindes, das von Unbekannten im Pfarrhaus Kilchberg in Baselland unter geheimnisvollen Umständen in Schutz gegeben wurde. Wir verbessern einige Irrtümer, welche jene Bildunterschrift zu unserm Bedauern enthielt: Herr Pfarrer Hächler hat, entgegen unserer Meldung, das Kind nicht adoptiert, dessen Name ist nicht Ulrich Kilchberg, sondern einfach Ulrich, und die Frau Pfarrer Hächler ist auf dem fraglichen Bild nicht sichtbar.

Die Redaktion.

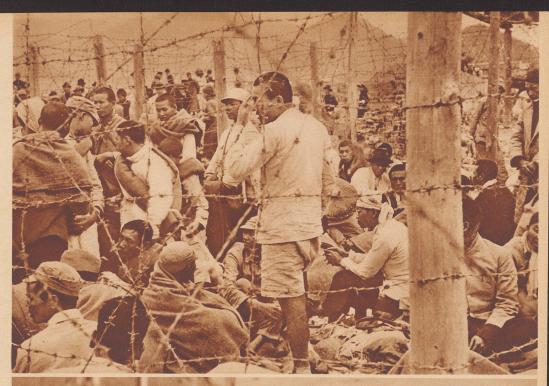


Vom Schnee erdrückt

Durch die verschiedenen ausgiebigen Schneefälle der letzten Wochen zu sehr belastet, stürzte das Dach des Anwesens Chavez in Véesnaz bei Genf ein. Be-wohner und das Vieh kamen nicht zu Schaden. Der Materialschaden beläuft sich auf 35 000 Franken.

Sous le poids de la neige, le toit d'une ferme s'effon-dre près de Vésenaz (Genève). Les habitants et le bétail sont indemnes. L'accident se borne à des dégâts matériels dont le montant atteint 33 000 francs.







Der schnelle Berner Oberländer

18 Jahre alt ist der Junioren-Skifahrer Karl Molitor aus Wengen, der am internationalen Skirennen in Mégève die Abfahrts-Besten der deutschen und französischen Nationalmannschaft, einschließlich den Weltmeister Cout-tet, schlug.

Le jeune Molitor de Wengen, âgé de 18 ans, s'adjuge devant l'élite des skieurs français et allemands, la course de descente du Grand Prix de Paris, disputé à Mégève.

Gefangen! — Prisonniers

Oben: Chinesische Soldaten in einem Gefangenenlager der japanischen Truppen in der Nähe von Hankau. Unten: Arabische Gefangene arbeiten unter scharfer englischer Bewachung in Jerusalem. Sie fällen jene dichten und mächtigen Feigenkaktushecken, welche bei dem Kleinkrieg als Deckung und Hinterhalt oft eine große Rolle spielen.

Rolle Spletch.

En haut: Soldats chinois dans un camp de prisonniers des environs d'Hankéou. En bas: Sous
la garde vigilante de soldats anglais, des prisonniers arabes travaillent à détruire les cactus
géants, que les terroristes utilisent comme couverts.

Die ZI erscheint Freitags • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Schweizerische Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3-40, halbjährlich Fr. 6-40, jährlich Fr. 12.—, Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4-50 bzw. Fr. 5-25, halbjährlich Fr. 3-65 bzw. Fr. 10-20, jährlich Fr. 16,70 bzw. Fr. 19-30. In den Ländern des Weltpostverens bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Verantwortlich für das Inseratenzweisen: Werner Sinniger • Inserationspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. --60, fürs Ausland Fr. -75; bei Platzvorschrift Fr. -75; fürs Ausland Fr. 1.—Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich in 13-76. Der Nachdruck vom Bildern und Texten ist mu mit ausdrücklicher Genehnigung des Verlags gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten. Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzetthuber • Telephon: 51.790 • Imprimé en Suisse

